

GS&P Fonds Family Business

Monatsbericht zum 28.02.2022

Der Angriff auf die Ukraine ist das Thema geworden und belastet nicht nur die Märkte weit über die Konfliktregionen hinaus spürbar. Der russische Einmarsch hat die wirtschaftliche und politische (Gedanken)Welt in kürzester Zeit komplett verändert. Dies hat massive Verwerfungen in einigen Märkten und eine Branchenrotation an den Börsen nach sich gezogen. Papiere von Unternehmen aus dem Bereich Erneuerbare Energien, die zuletzt noch unter den Diskussionen über Zinserhöhungen litten, sind seit einigen Tagen wieder Anlegerfavoriten.

Der DAX verlor im Februar 6,5% und beendete den Monat bei 14.461 Punkten. Seit Jahresbeginn betrug das Minus damit 9,0%. Der MDAX verlor im Berichtsmonat 4,3% (YTD: -9,3%), der SDAX zeigte nahezu parallel dazu im Februar ein Minus von 4,2% (YTD: -11,8%).

In Europa verlor der Euro Stoxx 50 im Februar 6,0%, der Stoxx Europe 50 entwickelte sich mit -2,8% leicht besser. Der breitere europäische Markt gemessen am Stoxx Europe 600 zeigte Einbussen in Höhe von 3,4%.

Das Schlusslicht unter den größeren westeuropäischen Börsen bildete im Februar mit einem Minus von 7,7% die finnische Börse. In Schweden verlor der OMX Stockholm 30 im Berichtsmonat 6,8%. Überraschenderweise konnte der norwegische Markt hingegen den Februar mit einem Plus von 2,3% schliessen. Und auch der britische Markt (FTSE 100) zeigte sich im Februar mit einem Minus von 0,1% resistent.

Bei der Branchenentwicklung zeigte sich angesichts der Nachrichten eine sehr heterogene Entwicklung. Gewinnersektoren waren im Februar «Basic Resources» und «Food & Beverage» mit einem leichten Minus von 0,2%. Auf der Verliererseite standen in der Sektorbetrachtung im Februar «Retail» mit einem Minus von 12,4% und Banken mit Einbußen von 11,7%.

Die Rendite der zehnjährigen Bundesanleihe erhöhte sich im Januar weiter um 15 Basispunkte und schloss mit 0,16% weiter im leicht positiven Bereich. Die entsprechende Rendite in den USA stieg um 5 Basispunkte auf 1,84%. Der Euro notierte gegenüber dem US-Dollar zum Ende des Berichtsmonats bei 1,123 USD (Ende

Januar: 1,121 USD). Der Brent-Ölpreis erhöhte sich im Berichtsmonat weiter um 9,4% und notierte Ende Februar bei 100,99 USD.

Der Fondspreis des Family Business (Tranche I) verringerte sich im Februar um 3,5%, die interne Benchmark Stoxx600 Net Return ging um 2,5% zurück. In den ersten beiden Monaten 2022 verringerte sich der Fondspreis um 5,3%, wohingegen die interne Benchmark 6,9% verlor. Im Berichtsmonat haben wir unsere Position in der norwegischen Austevoll Seafood vollständig veräußert und auch bei der italienischen Newlat Gewinne mitgenommen. Nach verschiedenen Analystenempfehlungen und einem Gespräch mit dem Management haben wir die Position beim österreichischen Automobilzulieferer Polytec aufgestockt. Auf der Liquiditäts-/Zinsseite haben wir zudem weitere kleine Teile der Zeitfracht-Anleihe zu einem attraktiven Kursniveau wieder veräußert.

Im Folgenden möchten wir Ihnen gerne die italienische ERG vorstellen, die in unserem Portfolio mit gut 1% gewichtet ist:

Unseres Erachtens ist die ERG eine erfolgreiche Transformationsgeschichte, denn die Gesellschaft hat ihren Weg von einem Ölunternehmen zu einem reinen Versorger für erneuerbare Energien erfolgreich abgeschlossen.

ERG ist seit über 80 Jahren im Energiesektor tätig und zu 62,5% im Besitz der Familie Garrone. Die an der Mailänder Börse notierte Gesellschaft ist heute in der Erzeugung von Windenergie, Solarenergie und ertragreicher thermoelektrischer Kraft-Wärme-Kopplung mit geringer Umweltbelastung tätig. ERG ist der führende Windkraftbetreiber in Italien und einer der führenden auf dem europäischen Markt. Die ERG-Aktie ist unseres Erachtens deshalb interessant, weil der Wert immer noch mit einem deutlichen Abschlag von rund 30% im Vergleich zu den Wettbewerbern gehandelt wird.

Die Strategie der ERG wird sich weiterhin auf das Wachstum der erneuerbaren Energien durch eine geografische und technologische Diversifizierung konzentrieren. Das Ziel ist es, bis 2025 eine installierte Kapazität von 4,7 GW zu erreichen, mit einer Steigerung von 1,5 GW durch im Bau befindliche Projekte in Großbritannien, Polen, Frankreich und Schweden (+0,4GW), Repowering-Projekte im italienischen Windkraftsektor (+0,2GW), Projekte auf der grünen Wiese in den Sektoren Windkraft und Solarenergie (0,3GW) sowie M&A-Transaktionen (+ 0,6GW). Dank der Partnerschaften mit führenden Herstellern von Windenergieanlagen, die die Gruppe im Einklang mit der Strategie der nachhaltigen Beschaffung hat, kann ein großer Teil des Entwicklungsplans zu wettbewerbsfähigen Bedingungen und mit Technologien der nächsten Generation abgedeckt werden.

Der Plan bis 2025 sieht vor, dass 80% des EBITDA quasi-reguliert werden, und zwar durch die Teilnahme an wettbewerblichen Auktionen für die Vergabe von CFDs oder langfristigen Stromabnahmeverträgen zu festen Preisen (sogenannte PPAs).

Die ESG-Strategie sieht eine enge Integration des operativen Geschäfts mit Nachhaltigkeitsaspekten vor und stützt sich auf vier "Säulen": 1. Planet: Kampf gegen den Klimawandel; 2. Engagement: Engagement zugunsten der Gemeinschaften; 3.

Menschen: Aufmerksamkeit für persönliches Wachstum und Wohlbefinden; 4. Governance: Grundsätze und Verwaltungsorgane, die sich an bewährten Verfahren orientieren. Die "Säulen" sind eng miteinander verbunden und in das Geschäftsmodell integriert. Sie sehen 13 Ziele vor, die klar definiert und messbar sind und einen greifbaren Beitrag zur langfristigen Wertschöpfung für alle Stakeholder und zur Erreichung der von den Vereinten Nationen festgelegten SDGs beitragen.

Die ERG verfügt über eine sehr solide Finanzstruktur, die ein nachhaltiges Wachstum unterstützt, um das Investment-Grade-Rating von Fitch aufrechtzuerhalten.

Fondsdaten FB I-Tranche

| | |
|------------------------|-------------------------------------|
| ISIN / WKN | LU0288437980 / A0MQ7Z |
| Vertriebszulassung | AT, BE, CH, DE, LU |
| Auflagedatum des Fonds | 19.11.2003 |
| Letzte Ausschüttung | 8,0000 EUR (24.04.20) |
| Notierung | EUR |
| KAG | GS&P Kapitalanlagegesellschaft S.A. |
| Depotbank | DZ PRIVATBANK S.A. |
| Gesamtdfondsvolumen | 41,7 Mio. EUR |
| Rücknahmepreis | 1.563,11 EUR (28.02.22) |
| Fondsdomizil | Luxemburg |
| Fondskategorie | Aktien Europa Familienunternehmen |

Konditionen

| | |
|--------------------------------|--------|
| Max. Ausgabeaufschlag | 3,00 % |
| Max. Verwaltungsvergütung p.a. | 1,20 % |
| Performance Fee | Keine |
| Max. Depotbankvergütung | 0,05 % |

Top 10 Positionen

| | |
|--------------------------------|-------|
| Rocket Internet | 8,28% |
| LVMH | 5,59% |
| Novo Nordisk | 5,42% |
| Compagnie Financiere Richemont | 4,91% |
| Deutsche EuroShop | 4,91% |
| Wuestenrot & Wuerttembergische | 4,89% |
| Roche Holding | 4,82% |
| Stora Enso Oyi | 4,65% |
| Faurecia | 4,10% |
| Koenig & Bauer | 4,07% |

Länderallokation

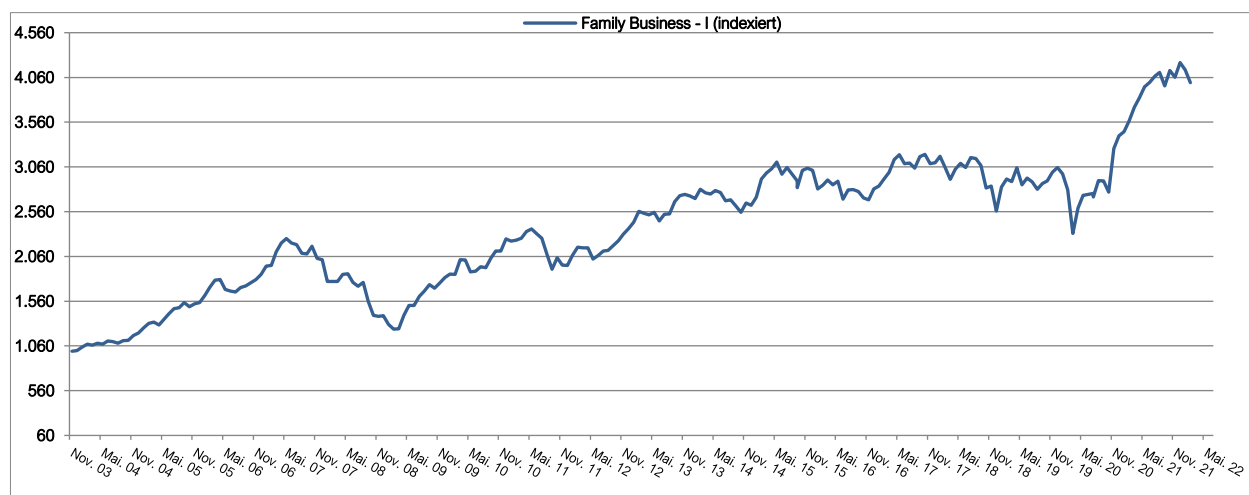
| | |
|-----------------|--------|
| Deutschland | 50,82% |
| Frankreich | 11,28% |
| Schweiz | 9,84% |
| Oesterreich | 6,41% |
| Dänemark | 5,42% |
| Finnland | 4,65% |
| Italien | 3,46% |
| Norwegen | 2,39% |
| Griechenland | 2,34% |
| Grossbritannien | 2,19% |

Wertentwicklung

| | Lfd. Jahr | 1 Jahr | 3 Jahre | 5 Jahre | seit Auflage | seit Auflage p.a. |
|-------|-----------|---------|---------|---------|--------------|-------------------|
| Fonds | -5,29 % | 11,95 % | 36,88 % | 36,88 % | 300,21 % | 7,88 % |

Stand 28.02.2022

Wertentwicklung seit Auflage



Hinweis: Diese Werbemittelung stellt keine Handlungsempfehlung dar. Alleinverbindliche Grundlage für den Kauf von Investmentanteilen sind die zurzeit gültigen wesentlichen Anlegerinformationen, der Verkaufsprospekt sowie der entsprechende Jahres- und ggf. Halbjahresbericht. Sitzstaat des Fonds ist Luxemburg. Diese und alle anderen Dokumente erhalten Sie kostenlos in deutscher Sprache am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Depotbank und der Vertriebsstelle oder auf der Internetseite der GS&P Kapitalanlagegesellschaft S. A. Depotbank ist die DZ PRIVATBANK S. A., 4, rue Thomas Edison L-1445 Strassen, Luxemburg. Die steuerliche Behandlung des Fonds hängt von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden ab und kann künftigen Änderungen unterworfen sein. Für Details wenden Sie sich bitte an Ihren Steuerberater. Dieses Dokument ist nur zu Informationszwecken bestimmt und gilt nicht als Angebot für den Kauf oder Verkauf des Fonds. Der Fonds darf weder direkt noch indirekt in den USA vertrieben noch an US-Personen verkauft werden

Fondsdaten FB R-Tranche

| | |
|------------------------|-------------------------------------|
| ISIN / WKN | LU0179106983 / 593125 |
| Vertriebszulassung | AT, BE, CH, DE, LU |
| Auflagedatum des Fonds | 19.11.2003 |
| Letzte Ausschüttung | 0,3000 EUR (24.04.20) |
| Notierung | EUR |
| KAG | GS&P Kapitalanlagegesellschaft S.A. |
| Depotbank | DZ PRIVATBANK S.A. |
| Gesamtfondsvolumen | 41,7 Mio. EUR |
| Rücknahmepreis | 166,50 EUR (28.02.22) |
| Fondsdomizil | Luxemburg |
| Fondskategorie | Aktien Europa Familienunternehmen |

Konditionen

| | |
|--------------------------------|--------|
| Max. Ausgabeaufschlag | 3,00 % |
| Max. Verwaltungsvergütung p.a. | 1,30 % |
| Performance Fee | Keine |
| Max. Depotbankvergütung | 0,05 % |

Top 10 Positionen

| | |
|--------------------------------|-------|
| Rocket Internet | 8,28% |
| LVMH | 5,59% |
| Novo Nordisk | 5,42% |
| Compagnie Financiere Richemont | 4,91% |
| Deutsche EuroShop | 4,91% |
| Wuestenrot & Württembergische | 4,89% |
| Roce Holding | 4,82% |
| Stora Enso Oyi | 4,65% |
| Faurecia | 4,10% |
| Koenig & Bauer | 4,07% |

Länderallokation

| | |
|-----------------|--------|
| Deutschland | 50,82% |
| Frankreich | 11,28% |
| Schweiz | 9,84% |
| Oesterreich | 6,41% |
| Dänemark | 5,42% |
| Finnland | 4,65% |
| Italien | 3,46% |
| Norwegen | 2,39% |
| Griechenland | 2,34% |
| Grossbritannien | 2,19% |

Wertentwicklung

| | Lfd. Jahr | 1 Jahr | 3 Jahre | 5 Jahre | seit Auflage | seit Auflage p.a. |
|-------|-----------|---------|---------|---------|--------------|-------------------|
| Fonds | - 5,30 % | 11,57 % | 34,82 % | 33,22 % | 278,05 % | 7,54 % |

Stand 28.02.2022

Wertentwicklung seit Auflage

